

# Wettfahrten ja, aber unter Vorbehalt

Timo Neuke hat sich sein erstes Jahr als Wettsegelobmann des Fachverbandes Segeln Bremen (FSB) deutlich ruhiger vorgestellt. Nun lebt er seit Wochen im Modus eines Krisenmanagers. Trotz Corona sollen Bremens Landesmeisterschaften noch stattfinden. Das erfordert nach den Absagen der Traditionsveranstaltungen die Neuerfindung ganz neuer Race-Serien. Gleichzeitig, so sagt Neuke, habe die Gesunderhaltung der Sportler bei den Wettkämpfen oberste Priorität.

Alle ORC- und Yardstickregatten fallen aus: die Weser-Jade-Regatta und die Rotesand-Regatta. Die Weser-Herbst-Regatta ist auch schon abgesagt. Das war die Situation jetzt zum Ende des Shutdowns, auf die wir reagieren mussten“, sinniert Timo Neuke. Der erfahrene Bremerhavener Wettfahrleiter vom Wassersport Verein Wulsdorf suchte Kontakt zu Thore Christiansen und

Segel-Cracks dieser Szene anlocken: „Ich weiß, dass da einige sehr ambitioniert segeln, sich regelmäßig treffen in Bremerhaven wie auch in Bremen und einige dieser Kollegen sogar weite Reisen für Laserregatten in Kauf nehmen. Die wollen wir mal in Hemelingen sehen.“

Die Landesmeisterschaft im Europe wird eine Woche später am 19. und 20. September vom Wassersportverein Wulsdorf ausgerichtet – sechs Läufe mit Ranglistenfaktor 1,1. Am Wulsdorfer Opti Cup am 3. Oktober ist Neuke als Nachwuchsbetreuer dort auch ganz dicht dran. Hier geht es um die Wertung in Opti-Liga C – praktisch die Breiten-

sport-Einstiegsliga in den Segelsport. Die Optis A und B sowie die Teenys treten am 26. und 27. Oktober bei der Freimarktregatta in Hemelingen beim WVH mit Ranglistenwertung gegeneinander an. Den Schlusspunkt im Regattakalender der Landesmeisterschaften setzt nach den aktuellen Planungen dann die 20. Eisbärenregatta in Bremerhaven-Wulsdorf beim WVW am 31. Oktober und 1. November. Neuke: „Da werden wir ganz sicher das Teilnehmerfeld begrenzen. Wir hatten da mal 150 Boote am Start. Aber das müssen deutlich weniger werden, damit wir es mit den nötigen Hygiene- und Sicherheitskonzepten gut händeln können.“ Er hat schon einen Kreidewagen organisiert, mit dem Stellplatzflächen und Laufwege auf den Boden gebracht werden können: „Der Schutz aller ist unser oberstes Gebot.“

Tatsächlich hing fast die gesamte Planung zu Redaktionsschluss noch wegen fehlender behördlicher Genehmigungen in der Schwebe. Alles finde momentan unter dem Vorbehalt statt, dass es keine neuen Corona-Ausbrüche gebe. Alle Infos müsste man deshalb mit dem Zusatz „ohne Gewähr“ versehen. Timo Neuke rät deshalb allen, sich die ganz frischen Infos jeweils von der Internetseite des FSB zu besorgen, deren Corona-Ticker momentan sehr aufmerksam gepflegt werde: <https://www.fachverband-segeln-bremen.de>

FSB-Wettsegelobmann Timo Neuke im Krisenmodus: Landesmeisterschaften sollen den Umständen entsprechend stattfinden

Bernhard Buchwald vom Weser Yacht Club Bremerhaven (WYC). Aus seiner Idee wurde eine Veranstaltung: Die Landesmeisterschaften Offshore werden am 29. und 30. August praktisch vor der Haustür auf der Mittelstrecke ausgesegelt: Weser-Tonne 26 soll am 29. August gerundet werden – etwa die halbe Strecke bis zum Roten Sand, vier Tonnenpaare hinter der Abbiegung ins Fedderwarter Fahrwasser.

An Tag Zwei der Landesmeisterschaften stehen dann mindestens drei Ups und Downs im Ochsenhals südlich von Bremerhaven auf dem Regattaprogramm – gefahren mit Regattatonnen. Timo Neuke: „Ausrichter wird der WYC für den FSB sein. In Wulsdorf wird es abends auch Grillwurst und Bier geben – so weit sind wir schon. An vielen Einzelheiten feilen wir noch.“ Klar ist auch schon, dass das neue Format in der Kürze der Zeit nicht den Status einer Ranglistenregatta bekommen wird. Aber immerhin ist damit die Landesmeisterschaft im Seesegeln gerettet.

Am zweiten September-Weekend geht es dann für die kleinen Boote zu ihren Landesmeisterschaften: Am 12. und 13. September findet der Bremen Cup beim Wassersportverein Hemelingen an der Oberweser statt, alteingesessen und deshalb auch in der Wertung als Ranglistenregatta. Hier werden die Landesmeister im Taifun, Pirat, 420er, Laser und Laser Master ermittelt. Mit dem Laser Master möchte Timo Neuke die alten

(vk)